



PFLANZGEBOTE (§ 9 ABS.1 NR. 25a+b IVM. NR. 20 BAUGB)

17 ■■■■■ FLÄCHE ZUM ANPFLANZEN VON LAUBGEHÖLZEN AUF PRIVATGRUNDSTÜCKEN
SIEHE TEXTL. FESTSETZUNGEN TEIL A NR 11.1.1+11.1.2

18 ○○○○○ LAUBBÄUME AUF PRIVATEN GRUNDSTÜCKEN
SIEHE TEXTL. FESTSETZUNGEN TEIL A NR 11.1.1+11.1.4

19 ○○○○○ LAUBBÄUME AUF ÖFFENTLICHER FLÄCHE
SIEHE TEXTL. FESTSETZUNGEN TEIL A NR 13

20 ○○○○○ ZU ERHALTENDE BÄUME MIT ERSATZPFlicht (MIT ANGABE DER BAUMART)
SIEHE TEXTL. FESTSETZUNG TEIL A NR. 11.2.1

SONSTIGE PLANZEICHEN

21 LR MIT GEH-, FAHR- UND LEITUNGSRECHT ZU BELASTENDE FLÄCHE (§ 9 ABS.1 NR. 21 BAUGB)
SIEHE TEXTL. FESTSETZUNGEN TEIL A NR. 10

22 — GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES (§ 9 ABS.7 BAUGB)

23 — BESTEHENDE GRUNDSTÜCKSGRENZEN

24 — DIE ZUR VERWIRKLICHUNG DER PLANUNG AUFZUHEBENDE GRUNDSTÜCKSGRENZE

25 — GEPLANTE GRUNDSTÜCKSGRENZE, UNVERBINDLICH ALS EMPFEHLUNG

26 + 13 + MASSZAHL

27 ---205--- HÖHENLINIE MIT HÖHENANGABE

28 3030/3 FLURSTÜCKS NR.

29 + r = 6 → RADIUS = 6 METER

30 30 - 45° DACHNEIGUNG

31 ■■■■■ ZUR VERWIRKLICHUNG DER PLANUNG ABZERISSSENDES GEBÄUDE

ERLÄUTERUNG DER NUTZUNGSSCHABLONE

1	2
3	4
5	6

1 ART DER BAULICHEN NUTZUNG
2 ZAHL DER VOLLGESCHOSSE
3 GRUNDFLÄCHENZAHL
4 GESCHOSSFLÄCHENZAHL
5 BAUWEISE
6 DACHFORM U. DACHNEIGUNG

DER BEIGEFÜgte TEXTTEIL (DIN A 4) VOM 18.09.1995
BESTEHT AUS:

- UMGRENZUNG DES RÄUMLICHEN GELTBEREICHES
- RECHTSGRUNDLAGEN
- TEXTLICHEN FESTSETZUNGEN
- ALLGEMEINEN HINWEISEN UND EMPFEHLUNGEN
- BEGRÜNDUNG
- TEIL A - STÄDTEBAULICH
- TEIL B - LANDSCHAFTSPLANERISCHE
- SITUATION DES BAUGEBIETES
- ERSCHLIESUNG, VER- UND ENTSORGUNG
- STÄDTEBAULICHEN ZAHLEN
- BODENORDNUNGSMASSNAHMEN
- ÜBERSCHLÄGIGER KOSTENZUSAMMENSTELLUNG
- VERFAHRENSVERMERKEN

ER IST BESTANDTEIL DES BEBAUUNGSPLANES ND 6

VERFAHRENSVERMERKE

- AUFSTELLUNGSBESCHLUSS DURCH DEN STADTRAT GEM. § 2 ABS.1 BAUGB AM 09.02.1993
- ORTSÜBLICHE BEKANNTMACHUNG DES AUFSTELLUNGSBESCHLUSSES GEM. § 2 ABS.1 BAUGB AM 08.03.1993
- ORTSÜBLICHE BEKANNTMACHUNG DER BÜRGERBETEILIGUNG AM 26.07.1993
- BÜRGERBETEILIGUNG GEM. § 3 ABS.1 BAUGB AM 04.08. UND 05.08.1993
- BETEILIGUNG DER TRÄGER ÖFFENTLICHER BELANGE GEM. § 4 ABS.1 BAUGB AM 01.08.1994 (FRIST BIS ZUM 31.08.94, VERLÄNGERUNG BIS ZUM 30.09.94)
- ENTWURFS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS DURCH DEN AUSSCHUSS FÜR STADTENTWICKLUNG UND BAUEN GEM. § 3 ABS.2 BAUGB AM 31.10.1995
- ORTSÜBLICHE BEKANNTMACHUNG DER ÖFFENTLICHEN AUSLEGUNG GEM. § 3 ABS.2 BAUGB AM 31.12.1995
- ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG DES BEBAUUNGSPLANENTWURFES VOM 18.09.1995 MIT TEXT UND BEGRÜNDUNG GEM. § 3 ABS.2 BAUGB VON 02.01.1996 BIS 02.02.1996
- SATZUNGSBESCHLUSS DURCH DEN STADTRAT GEM. § 10 BAUGB AM 28.05.1996

Landau in der Pfalz, den 13.06.1996
die Stadtverwaltung
DR. WOLFF
DR. WOLFF
OBERBÜRGERMEISTER

Erneuter Satzungsbeschluß
(Bauaufbaubeschluß) durch
den Stadtrat am
12.07.1996

Bezirksregierung Rheinhessen-Pfalz Zur Entscheidung vom 3.0. Sep. 1996 Az.: 35/405-03 LD-0/1006

- AUSGEFERTIGT AM 18.11.1996
LANDAU I.D. PFALZ
DIE STADTVERWALTUNG
DR. WOLFF
DR. WOLFF
OBERBÜRGERMEISTER
- ORTSÜBLICHE BEKANNTMACHUNG DER GENEHMIGUNG GEM. § 12 BAUGB AM 20.11.1996
- INKRAFTTRETEN DES BEBAUUNGSPLANES GEM. § 12 BAUGB AM 21.11.1996

BEBAUUNGSPLAN ND6 DER STADT LANDAU I.D. PF. STADTTEIL NUSSDORF MIT INTEGRIERTER GRÜNORDNUNGSPLANUNG

SÜDWESTLICH DES SCHELMENGÄSSEL, NÖRDLICH DER HERRENGASSE UND ÖSTLICH DES FELDWEGES FLURST NR 3034, IN DER GEWANNE "AM BILD"

LANDAU I.D. PF
DEN 18.09.1995
STADTBAUAMT
ABT. STADTPL

M: 1:500